

Schlachtfest mit Musik

Am Sonnabend, dem 27. 10. 2001, hatte das Luckaer Jugendblasorchester zu einem „Schlachtfest mit Musik“ in den Saal des Deutschen Hauses geladen. Gemeinsam mit der Fleischerei Heydasch wurde ein Abend ausgerichtet, der „Essen bis zum Umfallen“ und zünftige Musik versprach.



Zur Freude der Organisatoren war die Veranstaltung ausgebucht und auch einige Ehrengäste waren der Einladung gefolgt, wie z. B. der Bürgermeister aus Groitzsch und Vertreter der Gemeinde Wintersdorf. So saßen 18.00 Uhr 200 hungrige und erwartungsfrohe Gäste an ihren Tischen. Herr Taube führte, mottobezogen mit Schürze und Fleischermütze bekleidet, mit lockeren und launigen Sprüchen durchs Programm, stellte das Team der Fleischerei Heydasch einschließlich musizierender Tochter vor und forderte immer wieder auf, tüchtig zuzugreifen. Und das taten die Gäste auch. Ein einladendes Buffet mit hausschlachtener Wurst, frischem Gehackten, Wellfleisch, Fett und Sülze verlockte zum reichlichen Essen. Jeder aß so viel er wollte (oder konnte) und die Fleischerei Heydasch legte fleißig nach. Das Blasorchester brachte ein vielseitiges Programm und der Michelwitzer Männerchor stimmte einige Lieder an, bei denen der ganze Saal mitsang. Den zufriedenen Gesichtern sah man es an, der Abend hatte allen gefallen. Es bleibt zu hoffen, dass solche gute Ideen Nachahmer finden. Das „Schlachtfest mit Musik“ war jedenfalls eine gelungene Veranstaltung. Weiter so!



